

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß



Entwurf des Haushaltsgesetzes 1993

Einzelplan 08 - Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie
- Drucksachen 11/4200, 11/4626 -

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des

Ausschusses für Frauenpolitik

Berichterstatterin Abgeordnete Marie-Luise Morawietz SPD

Beschlußempfehlung

Der Ausschuß empfiehlt, den sich aus dem Bericht ergebenden Antrag abzulehnen.

Bericht

Der Ausschuß für Frauenpolitik hat in seiner Sitzung am 27. November 1992 neben Änderungsanträgen zum Einzelplan 11 - Ministerium für die Gleichstellung von Frau und Mann - auch Anträge zu Haushaltstiteln anderer Einzelpläne beraten, die einen unmittelbaren frauenpolitischen Bezug haben.

Die Anträge zum Einzelplan 08 mit den jeweiligen Begründungen und Abstimmungsergebnissen sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Marie-Luise Morawietz
Vorsitzende

Anlage

Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß für Frauenpolitik

zum Einzelplan 08

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	Grüne	<p>Kapitel 08 020 Titel 526 00, 531 10, TG 75, 76, Kapitel 08 021, Kapitel 08 030 Titel 526 20, 534 10, 534 20, 534 30, 541 10, 541 20, 653 10, 661 10, 671 10, 682 10, 683 10, 684 10, 685 11, 685 12, 685 13, 685 14, 685 15, 685 16, 685 17, 685 18, 685 19, 685 25, 685 26, 697 10, 697 20, 831 30, 891 11, 891 12, 891 13, 891 14, 891 15, 891 16, 891 17, 891 18, 891 30, 901 40, TG 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 72 bis 77, 81 bis 88, 94, 95, Kapitel 08 040 Titel 541 20, 685 10, 831 10, TG 61, 71 bis 74, Kapitel 08 050 Titel 697 13, 697 14, 697 16 und TG 63</p> <p>In die Erläuterungen wird aufgenommen: "Die Mittel aller arbeitsmarktwirksamen unternehmensfördernden und die wirtschaftliche Infrastruktur verbessernden Förderprogramme sowie alle Titel, die der wirtschaftsbezogenen Öffentlichkeitsarbeit dienen, inklusive die Förderung von Mes- sen und Beratungseinrichtungen werden bei neu beginnenden Maßnahmen so verausgabt, daß sie mindestens in gleichem Maße Frauen zugute kommen. Laufende Maßnahmen werden so sukzessive ebenso gestaltet."</p> <p>Begründung: Die Berücksichtigung von Frauen als Adressatinnen von Wirtschafts- und Arbeitsmarkt-Förderprogrammen ist kaum gegeben. Dies gilt für von Frauen betriebenen Unternehmen und für Betriebe mit überwiegend weiblichen Beschäftigten einerseits für die Ziele eher arbeitsmarktwirksamen und infrastrukturellen Programme andererseits. Es gibt im Haushaltsplan der genannten Geschäftsbereiche nur zwei Pro-</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. nein Grüne ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
noch 1	Grüne	gramme, die vorrangig Frauen fördern. Diese sind nur mit verhältnismäßig geringen Mitteln ausgestattet. Eklatante Verstöße gegen das Gleichberechtigungsgebot der nordrhein-westfälischen Verfassung sind also offensichtlich. Frauen müssen endlich in gleichem Maße von öffentlich verausgabten Mitteln profitieren wie Männer.	

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuß des Landtags

- Anlage zu Vorlagen 11/1725
11/1726 und
11/1727

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 1993

Einzelplan 08 - Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Anlage:

Änderung in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	neuer Ansatz DM
<p><u>08 030</u></p> <p>661 10</p> <p>TGr. 96</p>	<p><u>Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</u></p> <p>Kreditprogramm zur Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen in NRW (KMU-Programm NRW)</p> <p>1. Die Ausgaben dürfen bis zu <u>5.000.000 DM der Einsparungen bei Titel 661 69 überschritten werden.</u></p> <p>- Die bisherigen Haushaltsvermerke 1 und 2 erhalten die Nummern 2 und 3 -</p> <p>- Verpflichtungsermächtigung unverändert</p> <p>Programm zur Förderung des <u>Tourismus und zu seiner umwelt- und sozialverträglichen Weiterentwicklung in Nordrhein-Westfalen</u></p> <p>- Haushaltsvermerke Nrn. 1 und 2 unverändert -</p> <p>3. Die Ausgaben bei den Titeln der <u>Hauptgruppe 8 sind gegenseitig deckungsfähig</u></p> <p>4. Die Ausgaben bei den Titeln der <u>Hauptgruppe 8 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppen 5 und 6 überschritten werden</u></p>	<p>-unverändert-</p>		

Einzelplan 08: Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Anlage 1: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	neuer Ansatz DM
883 96	Der bisherige Haushaltsvermerk Nr. 3 erhält die Nummer 5		+ 250.000		250.000
893 96	<u>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</u>		+ 250.000		250.000
	<u>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland</u>		+ 500.000		3.700.000
<u>08 310</u>	Summe Titelgruppe 96	3.200.000	+ 500.000		3.700.000
TGr. 90	<u>Staatliche Materialprüfungsamt Dortmund</u>				
812 90	<u>Anpassung der technischen Ausstattung an die Erfordernisse des europäischen Binnenmarktes</u>	3.585.200	- 500.000		3.085.200
	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen - Verpflichtungsermächtigung: unverändert -				
	Summe Titelgruppe 90	4.137.200	- 500.000		3.637.200

Einzelplan 08: Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Anlage 1: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	(+) (-)	neuer Ansatz DM
	<u>Einzelpläne 08:</u>				
	Gesamteinnahmen:	595.885.800	-		595.885.800
	Gesamtausgaben:	3.121.322.100	-		3.121.322.100
	<u>Verpflichtungsermächtigungen:</u>	1.259.539.000	-		1.259.539.000